

Es informiert Sie	Florian Kötter
Telefon (0202)	563-5893
Fax (0202)	563-8020
E-Mail	florian.koetter@stadt.wuppertal.de
Datum	08. April 2014

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Wuppertal (SI/0213/14) am 07.04.2014

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Herrn **Oberbürgermeister** Peter Jung:

von der CDU-Fraktion

Herr Ralf Geisendörfer, Herr Dirk Kanschat, Herr Wilfried Josef Klein, Herr Eckhard Klesser, Herr Dr. Rolf-Jürgen Köster (bis 20.15 Uhr – nach Tagesordnungspunkt 11.5), Herr Bürgermeister Jan Phillip Kühme, Herr Karl-Friedrich Kühme, Frau Ute Mindt, Herr Michael Müller, Herr Arnold Norkowsky, Frau Angela Priggert, Frau Sylvia Schmid, Herr Ulf Christian Schmidt, Frau Maria Schürmann, Herr Thomas Schulz, Herr Bernhard Simon, Herr Andreas Weigel, Herr Michael Wessel (bis 18.20 Uhr – nach Tagesordnungspunkt 2.5), Herr Kurt-Joachim Wolfgang, Herr Frank Zitlau,

von der SPD-Fraktion

Herr Volker Dittgen, Frau Barbara Dudda-Dillbohner, Herr Karlheinz Emmert, Herr Guido Grüning, Frau Helga Güster, Herr Peter Hartwig, Herr Arif Izgi, Herr Thomas Kring, Frau Sadiye Mesci-Alpaslan (bis 19.47 Uhr – während Tagesordnungspunkt 11.3), Herr Wilfried Michaelis, Herr Bastian Pertz, Herr Klaus Jürgen Reese, Herr Detlef-Roderich Roß, Frau Bürgermeisterin Ursula Schulz, Herr Ioannis Stergiopoulos, Frau Christa Stuhlreiter (bis 18.20 Uhr – nach Tagesordnungspunkt 2.5), Herr Oliver Siegfried Wagner, Frau Renate Warnecke,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Lorenz Bahr-Hedemann, Frau Bettina Brücher, Frau Anja Liebert, Herr Klaus-Dieter Lüdemann, Frau Gabriele Mahnert, Frau Regina Orth, Herr Paul Yves Ramette, Frau Ilona Schäfer, Herr Marc Schulz, Herr Hans-Peter Vorsteher,

von der FDP-Fraktion

Herr Ralf Otto Jacob, Herr Alexander Schmidt, Frau Eva Schroeder, Herr Jörn Suika, Herr Manfred Todtenhausen,

von der WfW-Fraktion

Frau Dorothea Glauner, Herr Prof. Dr. Günter Schiller, Frau Gisela Schlüter, Herr Heribert Stenzel, Herr Dr. Klaus Wiese,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Cemal Agir, Herr Dr. Dirk Krüger, Herr Bernhard Sander, Herr Gerd-Peter Zielesinski,

die fraktionslosen Mitglieder des Rates

Herr Thomas Kik (DIE REPUBLIKANER) und Herr Michael Schnorr (NPD) - beide bis 18.20 Uhr – nach Tagesordnungspunkt 2.5,

von der Verwaltung

Herr Stadtdirektor Dr. Johannes Slawig und die Beigeordneten Herr Frank Meyer, Herr Dr. Stefan Kühn, Herr Matthias Nocke sowie vom Rechtsamt Herr Olaf Radtke,

Schriftführer

Herr Florian Kötter.

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion Herr Hans-Jörg Herhausen, Frau Claudia Hardt, Herr Günter Pott und Herr Michael Schulte, von der SPD-Fraktion Frau Sanda Grätz, von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Frau Gerta Siller.

Beginn: 16:02 Uhr

Ende: 20:22 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Übergeordnete Angelegenheiten

Der Rat der Stadt folgt einvernehmlich dem Vorschlag von Herrn Oberbürgermeister Jung, den Tagesordnungspunkt 11.2 (Verwaltungsdrucksache VO/0239/14 – Entscheidung über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens der Initiative „Döppls105“) und sodann den Tagesordnungspunkt 11.1 (Verwaltungsdrucksache VO/0228/14 – Private Investition im Rahmen der Neugestaltung Wuppertal Döppersberg) als übergeordnete Angelegenheiten zu Beginn der Tagesordnung zu behandeln. (Die Protokollierung erfolgt unter dem Tagesordnungspunkt 11).

2 Fragestunde

2.1 Döppersberg-Umbau Rückbaukosten Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 18.03.2014 Vorlage: VO/0230/14

Die Antworten zu der Anfrage der Fraktion DIE LINKE sind im Ratsinformationssystem eingestellt (VO/0230/14/1-A). Eine Nachfrage des Stadtverordneten Herrn Bernhard Sander von der Fraktion DIE LINKE beantwortet Herr Stadtdirektor Dr. Johannes Slawig.

2.2 Fortführung der Schulsozialarbeit in 2014 Anfrage der FDP-Fraktion vom 18.03.2014 Vorlage: VO/0232/14

Die Antworten zu der Anfrage der FDP-Fraktion sind im Ratsinformationssystem eingestellt (VO/0243/14/1-A). Zusatzfragen der Stadtverordneten Frau Eva Schroeder von der FDP-Fraktion beantwortet Herr Beigeordneter Matthias Nocke.

2.3 Inbetriebnahme Kohlekraftwerk Wilhelmshaven Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 26.03.2014 Vorlage: VO/0249/14

Die Antworten zu der Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sind im Ratsinformationssystem eingestellt (öffentlicher Teil: VO/0249/14/1-A). Zusatzfragen des Stadtverordneten Herrn Klaus Lüdemann von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantwortet Herr Stadtdirektor Dr. Johannes Slawig.

2.4 Sachstand Kraftwerk Wilhelmshaven Anfrage der FDP-Fraktion vom 27.03.2014 Vorlage: VO/0254/14

Die Antworten zu der Anfrage der FDP-Fraktion sind im Ratsinformationssystem eingestellt (öffentlicher Teil: VO/0254/14/1-A). Zusatzfragen werden nicht gestellt.

2.5 Tagespflege in Wuppertal Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.03.2014 Vorlage: VO/0259/14

Die Antworten zu der Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sind im Ratsinformationssystem eingestellt (VO/0259/14/1-A). Eine Zusatzfrage des Stadtverordneten Herrn Paul Yves Ramette von der Fraktion BÜNDNIS/90/DIE

GRÜNEN beantwortet Herr Beigeordneter Dr. Stefan Kühn.

3 **Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO**

N.N.

4 **Fraktionsanträge**

4.1 **Kinder – und Jugendförderplan 2010-2014 evaluieren**
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 18.03.2014
Vorlage: VO/0231/14

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 07.04.2014:

Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der FDP und DIE LINKE).

4.2 **Zukunft der Uni-Halle**
Antrag der FDP-Fraktion vom 26.03.2014
Vorlage: VO/0245/14

Dem Antrag der FDP-Fraktion wird durch die Vorlage des Sachstandsberichts der Verwaltung (VO/0245/14/1-A) unter Tagesordnungspunkt 4.2.1 entsprochen.

4.2.1 **Zukunft der Uni-Halle**
Sachstandsbericht der Verwaltung
Vorlage: VO/0245/14/1-A

Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird ohne Beschlussfassung entgegengenommen.

4.3 **Resolution "Landesregierung soll die geplante Änderung des KiBiz überarbeiten"**
Antrag der FDP-Fraktion vom 26.03.2014
Vorlage: VO/0246/14

Die seitens des Stadtverordneten Herrn Dr. Dirk Krüger von der Fraktion DIE LINKE beantragte Einzelabstimmung über die fünf Antragspunkte wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE, bei Enthaltung der FDP-Fraktion).

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 07.04.2014:

Der Antrag der FDP-Fraktion wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen der FDP und der WfW, bei Enthaltung der Fraktion DIE LINKE).

**4.4 Bundesregierung soll Kommunen unmittelbar entlasten
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP
und DIE LINKE. vom 26.03.2014
Vorlage: VO/0247/14**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 07.04.2014:

Herr Oberbürgermeister Jung ruft die Tagesordnungspunkte 4.4 (VO/0247/14 – Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der FDP und DIE LINKE) und 4.5 (VO/0248/14 – Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der CDU, der SPD und der WfW) auf und schlägt dem Rat vor, sich an Stelle einer Beschlussfassung zu diesen Anträgen der anlässlich der Mitgliederversammlung des Städtetages Nordrhein-Westfalen am 03. April 2014 in Mülheim an der Ruhr über alle Parteigrenzen hinweg einstimmig beschlossenen „Mülheimer Erklärung“ anzuschließen und damit ein deutliches gemeinsames Signal an die Bundesregierung zu senden.

Entsprechend dieses Vorschlags schließt sich der Rat der Stadt Wuppertal der „Mülheimer Erklärung“ an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**4.5 Entlastung der Kommunen durch den Bund fortführen
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU,SPD und WfW vom 01.04.2014
Vorlage: VO/0248/14**

Siehe Beschlussfassung unter Tagesordnungspunkt 4.4.

**4.6 Resolution "Dauerhafte Sicherung der Schulsozialarbeit durch das Land"
Antrag der FDP-Fraktion vom 27.03.2014
Vorlage: VO/0255/14**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 07.04.2014:

Der Antrag der FDP-Fraktion wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die FDP-Fraktion, bei Enthaltung der Fraktion DIE LINKE).

**4.7 Abgesetzt. Die Drucksache wurde von der Antrag stellenden Fraktion
zurückgezogen.
Dauerhafte Sicherung der Schulsozialarbeit
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 01.04.2014
Vorlage: VO/0263/14**

-
- 4.8 Schulsozialarbeit sichern**
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, SPD und Bündnis90/Die Grünen vom 07.04.2014 zu Tagesordnungspunkt 4.6 und 4.7
Vorlage: VO/0276/14

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 07.04.2014:

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen der CDU, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (bei Enthaltung der FDP-Fraktion).

-
- 5 Fraktionsanträge, die vom Rat zur Vorberatung verwiesen wurden (§ 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt)**

N.N.

-
- 6 Ortsrecht**

N.N.

-
- 7 Haushaltsangelegenheiten**

N.N.

-
- 8 Angelegenheiten des Beteiligungsmanagements**

-
- 8.1 Geschäftsführerangelegenheiten der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH**
Vorlage: VO/0268/14

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 07.04.2014:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (bei einzelnen Enthaltungen in der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

-
- 9 Planverfahren**

-
- 9.1 Bbauungsplan 1200 - Vogelsangstraße / Vogelsangbach -**
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: VO/0207/14

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 07.04.2014:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (bei Enthaltung der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der WfW).

9.2 **Abgesetzt. Die Drucksache wurde von der Verwaltung zurückgezogen.
Bebauungsplan 1201 - Obere Lichtenplatzer Straße / Kothener Busch -
- Aufstellungsbeschluss -**

9.3 **Bebauungsplan 896 - Berliner Straße / Wupperfelder Markt - 1. Änderung
- Anordnung einer Veränderungssperre -
Vorlage: VO/0238/14**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 07.04.2014:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

10 **Baumaßnahmen**

N.N.

11 **Allgemeine Vorlagen**

11.1 **Private Investition im Rahmen der Neugestaltung Wuppertal Döppersberg
Vorlage: VO/0228/14**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 07.04.2014:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen der WfW und DIE LINKE, bei Enthaltung der FDP-Fraktion und des fraktionslosen Stadtverordneten Herrn Thomas Kik – DIE REPUBLIKANER).

11.2 **Entscheidung über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens der Initiative
"Döppts 105"
Vorlage: VO/0239/14**

Der Rat beschließt, Herrn Heinz Schmersal als Vertreter der Initiative „Döppts105“ das Rederecht zu dem eingereichten Bürgerbegehren, über dessen Zulässigkeit

zu entscheiden ist, einzuräumen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Sodann hält Herr Heinz Schmersal seine Rede, in der er sich grundsätzlich kritisch zu dem Projekt Döppersberg und den eingetretenen Kostensteigerungen äußert und eigene Prognosen hinsichtlich der weiteren Entwicklung aufstellt sowie seine negativen Erwartungen formuliert.

Eine eigene juristische Einordnung oder eine – gegebenenfalls der Darstellung der Verwaltung in der Drucksache VO/0239/14 entgegenstehende – Rechtsauffassung der Initiative „Döppts105“ zur Zulässigkeit des Bürgerbegehrens wird von Herrn Heinz Schmersal in seiner Rede nicht geäußert.

Vor dem Einstieg in die Diskussion des Rates informiert der Leiter des städtischen Rechtsamtes, Herr Olaf Radtke, über die aktuellen Zahlen bezüglich des erforderlichen Quorums:

Die Initiative „Döppts105“ hat Listen mit insgesamt 12.788 Unterschriften eingereicht, von denen nach der erfolgten Prüfung 11.395 gültig und 1.393 ungültig sind.

Das Wählerverzeichnis der Stadt Wuppertal umfasst am 07. April 2014 insgesamt 271.597 Wahlberechtigte.

Gemäß § 26 Absatz 3 GO NRW muss ein Bürgerbegehren in einer Gemeinde der Größe Wuppertals (200.001 bis 500.000 Einwohner/innen) von 4 % der Bürger/innen (= Wahlberechtigten) unterzeichnet sein. Das Quorum beträgt somit 10.864 (gültige) Unterschriften, so dass dieses um 531 Unterschriften übererfüllt ist.

Nachdem sich Stadtverordnete aller Fraktionen an der anschließenden Diskussion beteiligt haben, stellt Herr Stadtverordneter Ulf Christian Schmidt von der CDU-Fraktion den Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Aussprache. Herr Oberbürgermeister Jung verliest die Rednerliste, auf der sich der Leiter des städtischen Rechtsamtes, Herr Olaf Radtke und Herr Stadtverordneter Jörn Suika von der FDP-Fraktion befinden.

Der Antrag auf Schluss der Aussprache wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die CDU-Fraktion, bei Enthaltung der SPD-Fraktion).

Sodann stellt Herr Stadtverordneter Peter Hartwig von der SPD-Fraktion den Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Rednerliste, dem der Rat zustimmt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen der WfW und DIE LINKE).

Nachdem die Rednerliste erschöpft ist, wird der Beschluss in der Sache gefasst. Die fraktionslosen Stadtverordneten Herr Thomas Kik – DIE REPUBLIKANER – und Herr Michael Schnorr – NPD – befanden sich während des Abstimmungsverfahrens nicht im Sitzungssaal.

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 07.04.2014:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen der WfW und DIE LINKE).

11.3 Positionsbestimmung des zukünftigen Musiktheaters
Vorlage: VO/0269/14

Die Verwaltungsdrucksache wird ohne Beschlussfassung entgegengenommen.

11.3.1 Sondersitzung Kulturausschuss
Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 26.03.2014
Vorlage: VO/0252/14

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 07.04.2014:

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der FDP, der WfW und DIE LINKE).

11.3.2 Opernbetrieb
Anfrage der WfW-Fraktion vom 01.04.2014
Vorlage: VO/0264/14

Die Antworten zu der Anfrage der WfW-Fraktion sind im Ratsinformationssystem eingestellt (VO/0264/14/1-A). Zusatzfragen werden nicht gestellt.

11.4 Annahme einer Schenkung
Vorlage: VO/0244/14

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 07.04.2014:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

11.5 Annahme von Sachleistungen durch die Wuppertalbewegung für die Nordbahntrasse
Vorlage: VO/0261/14

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 07.04.2014:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

12 **Gremienbesetzung / Benennungen**

N.N.

Peter Jung
Oberbürgermeister

Florian Kötter
Schriftführer